



Medienmitteilung

Zürich-Flughafen, 9. Mai 2008

SWISS ab heute täglich direkt nach Schanghai – feierliche Streckeneröffnung mit Gästen aus Wirtschaft und Politik

Heute um 13.05 Uhr ist erstmals ein SWISS Airbus A340 von Zürich nach Schanghai gestartet. Als Gast mit an Bord der LX 188 war auch Bundesrätin Doris Leuthard. An der feierlichen Eröffnung der neuen Direktverbindung nahmen auch der chinesische Botschafter in der Schweiz, S. E. Dong Jinyi und der CEO von Unique, Thomas E. Kern, und SWISS Verwaltungsratspräsident, Rolf P. Jetzer, teil. Zusammen mit der Vorsteherin des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, Doris Leuthard, eröffnete SWISS CEO Christoph Franz das Bordding.

Seit heute bietet SWISS ihren Passagieren eine tägliche Verbindung mit einem Flugzeug des Typs Airbus A340 in die chinesische Wirtschaftsmetropole Schanghai an. SWISS bedient nun neben Hong Kong auch das chinesische Festland mit einem Direktflug. Damit stärkt SWISS ihre Position in diesem Wachstumsmarkt weiter. Nicht nur der Tourismus verzeichnete in jüngster Vergangenheit starke Wachstumsraten – sowohl von Schweizern die nach China reisen als auch umgekehrt. Seit 2005 hat das Handelsvolumen zwischen der Schweiz und China um beinahe die Hälfte zugenommen. „Die Nachfrage von Geschäftsreisen zwischen Zürich und Schanghai nimmt laufend zu. Wir freuen uns mit der Direktverbindung Zürich-Schanghai unser Langstreckennetz weiter ausbauen zu können“, sagte Rolf P. Jetzer, Verwaltungsratspräsident von SWISS. Zusammen mit Geschäftsleitungsmitglied und Chief Network & Distribution Officer Harry Hohmeister und geladenen Gästen begab er sich auf den SWISS Erstflug nach Schanghai.



Ebenfalls als Passagierin an Bord des ersten Fluges war Bundesrätin Doris Leuthard. Sie unterstreicht die Bedeutung des neuen SWISS Angebots: „Gute Flugverbindungen erhöhen die Attraktivität des Wirtschafts- und Tourismusstandortes Schweiz. Ich freue mich, dass wir mit dem SWISS Direktflug nach Schanghai die Verbindung mit China entscheidend verbessern können. Das ist auch von Bedeutung, weil China einer unserer wichtigsten Handelspartner in Asien ist.“

Mit dem Beitritt von Air China und Shanghai Airlines zu Star Alliance kann SWISS mit zwei lokal verankerten Partnerairlines kooperieren und so den Kunden über Schanghai hinaus Flüge zu weiteren Destinationen innerhalb von China anbieten. Zudem erzielen SWISS und Lufthansa einen wertvollen Kundennutzen mit der Abstimmung ihrer Flugpläne nach Schanghai. So können Passagiere von SWISS künftig entweder mit SWISS direkt ab Zürich oder zeitlich gestaffelt mit Lufthansa via Frankfurt oder München in die chinesische Wirtschaftsmetropole fliegen.

SWISS Flugplan der neuen Direktverbindung:

Zürich – Schanghai	LX 188	13.05 Uhr	06.35 Uhr +	(täglich)
Schanghai – Zürich	LX 189	09.15 Uhr	15.40 Uhr	(täglich)

+ Folgetag

Beilage: Fotos

Bildlegenden:

Bild 1:

Von links nach rechts: S. E. Dong Jinyi, chinesischer Botschafter in der Schweiz, Bundesrätin Doris Leuthard und Christoph Franz, CEO von SWISS.



Bild 2:

Von links nach rechts: Harry Hohmeister, Chief Network & Distribution Officer von SWISS, Christoph Franz, CEO von SWISS, Bundesrätin Doris Leuthard, Rolf P. Jetzer, SWISS Verwaltungsratspräsident und S. E. Dong Jinyi, chinesischer Botschafter in der Schweiz.